

Ergebnisse Belastungsanalyse III



Landratsamt Ortenaukreis
Amt für Soziale und Psychologische Dienste

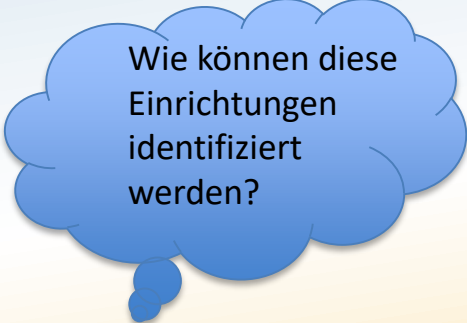


Übersicht

1. Hintergründe
2. Die Belastungsanalysen des PNO
3. Unterschiede Belastungsanalyse I und II zur Belastungsanalyse III
4. Belastungsanalyse III
5. Methode der Belastungsanalyse III
6. Genutzte Indikatoren (Gewichtungsfaktoren) der Belastungsanalyse III
7. Belastungsampel der Belastungsanalyse III
8. Ergebnisse Belastungsanalyse III
9. Belastungsbewertung Kindertageseinrichtungen, Krippen und Schulen OK Gesamt
10. Belastungsbewertung Kindertageseinrichtungen, Krippen und Schulen nach Raumschaften
11. Belastungsbewertung der Sekundarstufe I und II OK Gesamt
12. Belastungsbewertung der Sekundarstufe I und II nach Raumschaften
13. Überprüfung der Theorie der Belastungsanalyse III
14. Fazit
15. Ausblick

Hintergründe

- Umfeld beeinflussen die Gesundheitschancen von Kindern
- Kinder und Jugendliche verbringen einen Großteil ihres Tages in Einrichtungen
- Gesundheitliche, soziale und umweltbezogene Belastungen wirken auf die Einrichtungen
- Auswirkungen der Belastungen auf Kinder und Jugendliche



Wie können diese
Einrichtungen
identifiziert
werden?

Die Belastungsanalysen des PNO

- 2016/ 2017 **Belastungsanalyse I und II**
- Ziel: Ermittlung von Unterstützungspotential der Einrichtungen
- Bewertung der Einrichtungen durch **sozioökonomische** und **umweltbezogene** Indikatoren
- **Sozioökonomische** und **soziale** Sekundärdaten werden zur Berechnung des sozioökonomischen Status (SoS) genutzt
- Errechnung des Belastungsstands mittels **sozioökonomischer und umweltbezogener Indikatoren**
- Jeweils Bildung einer Rangreihe der Werte aller Gemeinden im Ortenaukreis. Die 20% der höchsten Werte werden als (potenziell) belastet bewertet.
- Einstufung der Einrichtung in ein vierstufiges Ampelsystem
- 2022 **Aktualisierung Belastungsanalyse (Belastungsanalyse III)**

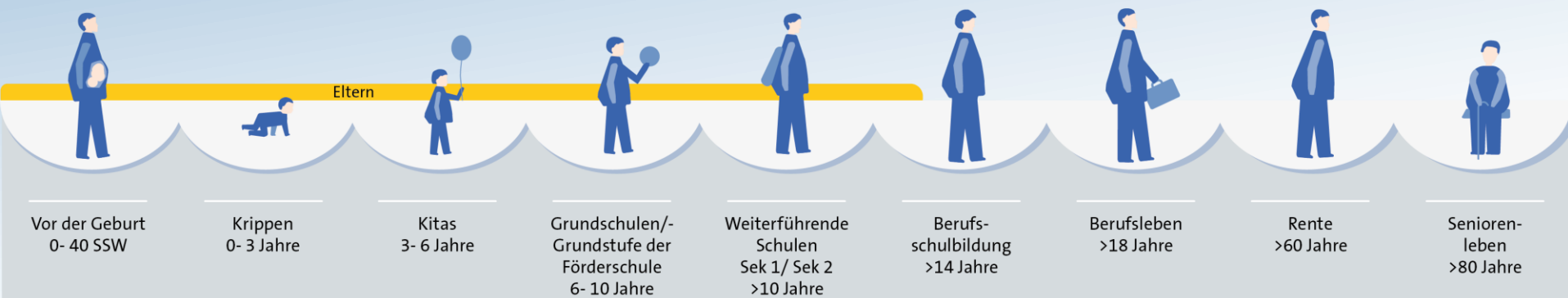
„Das PNO legt fest, dass Einrichtungen mit einer erhöhten Belastungsbewertung (orange und rote Ampeleinstufung) durch die Belastungsanalyse einen hohen Bedarf an gesundheitsförderlichen und präventiven Maßnahmen haben“

Unterschiede Belastungsanalyse I und II zur Belastungsanalyse III

- Aktualisierung der Indikatoren
- Neugewichtung der Indikatoren durch quantitatives Verfahren
- Einbezug der Sekundarstufe I und II

Belastungsanalyse III

- In den nächsten Jahren Ausbau der Präventionsketten bis zum Übergang Schule Beruf
- Einbeziehung der Sekundarstufen I und II in die Belastungsanalyse III



Methode der Belastungsanalyse III

- Literaturrecherche zur Identifikation relevanter Indikatoren
- Online-Befragung mit 20 Expert*innen mit Hilfe eines Fragebogens zur Gewichtung der Indikatoren
- Einstufung in das Ampelsystem

Genutzte Indikatoren (Gewichtungsfaktoren) der Belastungsanalyse III

- **Arbeitslosenquote gesamt nach SGB II und III (1,5)**
Indikator ist erfüllt bei einem Schwellenwert von $\geq 7,7 \%$
- **Anteil Kinder U15 in Bedarfsgemeinschaften nach SGB II (1,6)**
Indikator ist erfüllt bei einem Schwellenwert von $\geq 6,1 \%$
- **Ausländeranteil (1,4)**
Indikator ist erfüllt bei einem Schwellenwert von $\geq 12,4 \%$
- **Wahlbeteiligung (1,0)**
Indikator ist erfüllt bei einem Schwellenwert von $\leq 76,2 \%$
- **Bevölkerungsdichte (1,2)**
Indikator ist erfüllt bei einem Schwellenwert von $\geq 298,8 \text{ m}^2$
- **Anteil Erholungsflächen (1,2)**
Indikator ist erfüllt bei einem Schwellenwert von $\leq 3,6 \%$

Belastungsampel der Belastungsanalyse III

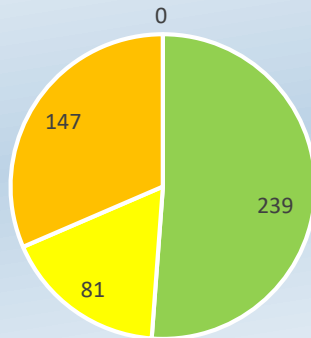
	Höhe des Belastungsstands	
Kein erhöhter Unterstützungsbedarf	0 – 1,9	
Potenzieller Unterstützungsbedarf	2,0 – 3,8	
Potenziell erhöhter Unterstützungsbedarf	3,9 – 5,7	
Potenziell hoher Unterstützungsbedarf	5,8 – 7,9	

Ergebnisse

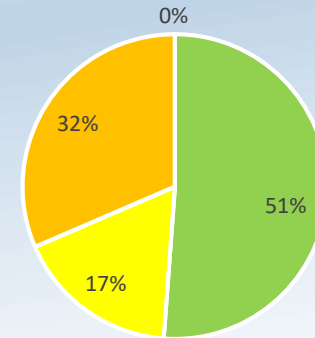
- Insgesamt wurden durch die Belastungsanalyse III 499 Einrichtungen im Ortenaukreis bewertet.
- Davon waren **49 Einrichtungen** der Sek. I und Sek II zugehörig (**Überprüfen**)
- Auswertung und Darstellung der Ergebnisse Stand 25.07.2022

Belastungsbewertung Kitas, Krippen und Schulen OK Gesamt

Belastungsbewertung Kindertageseinrichtungen,
Krippen und Schulen OK Gesamt (absolute
Häufigkeit)

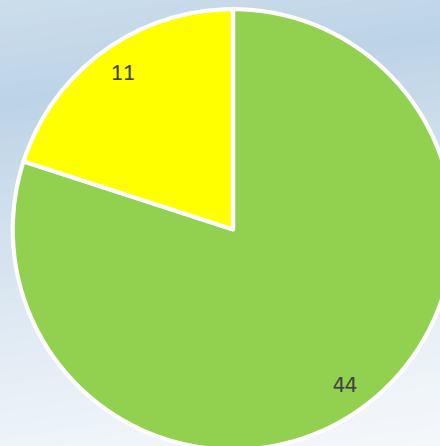


Belastungsbewertung Kindertageseinrichtungen,
Krippen und Schulen OK Gesamt (relative
Häufigkeit)



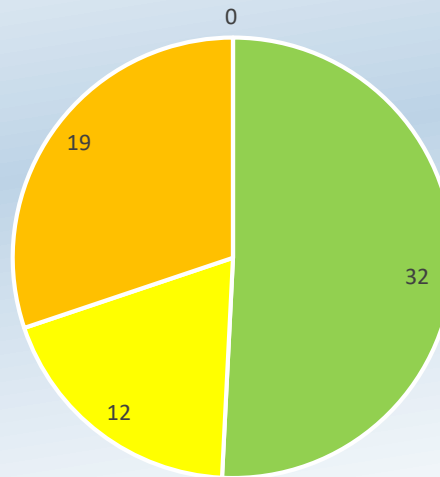
Belastungsbewertung Kitas, Krippen und Schulen Raumschaft Achern

Belastungsbewertung Kindertageseinrichtungen, Krippen und
Schulen Raumschaft Achern (absolute Häufigkeit)



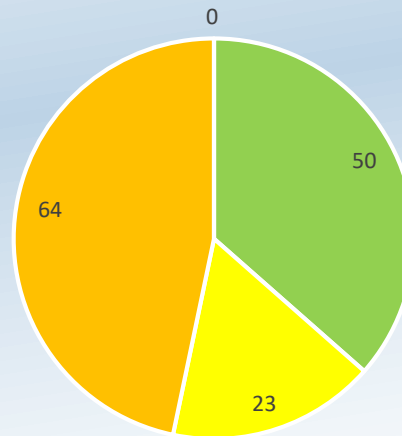
Belastungsbewertung Kindertageseinrichtungen, Krippen und Schulen Raumschaft Kehl

Belastungsbewertung Kindertageseinrichtungen, Krippen und
Schulen Raumschaft Kehl (absolute Häufigkeit)



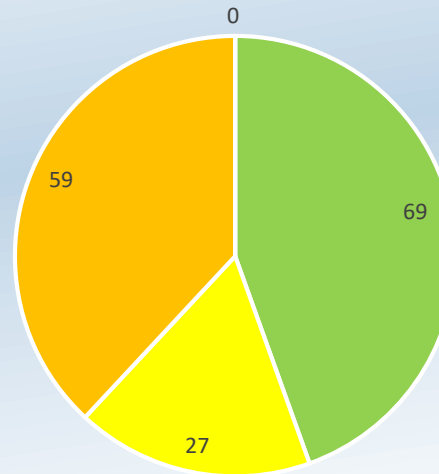
Belastungsbewertung Kindertageseinrichtungen, Krippen und Schulen Raumschaft Lahr

Belastungsbewertung Kindertageseinrichtungen,
Krippen und Schulen Raumschaft Lahr (absolute
Häufigkeit)



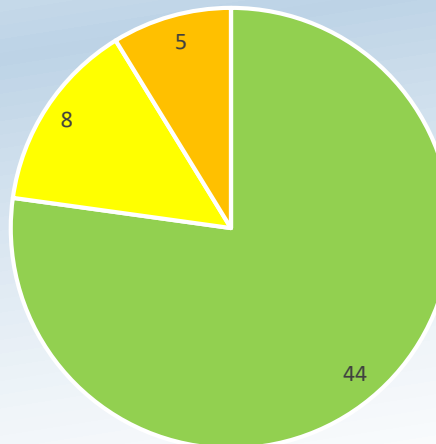
Belastungsbewertung Kindertageseinrichtungen, Krippen und Schulen Raumschaft Offenburg

Belastungsbewertung Kindertageseinrichtungen, Krippen und
Schulen Raumschaft Offenburg (absolute Häufigkeit)



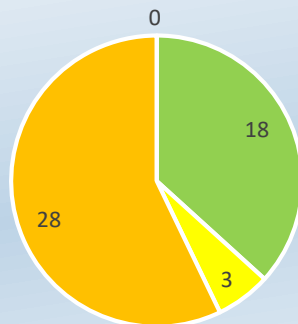
Belastungsbewertung Kindertageseinrichtungen, Krippen und Schulen Raumschaft Haslach

Belastungsbewertung Kindertageseinrichtungen, Krippen und
Schulen Raumschaft Haslach (absolute Häufigkeit)



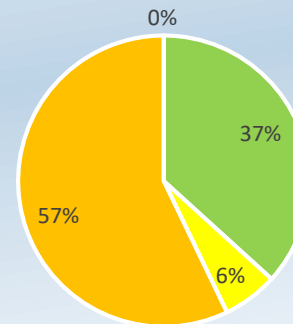
Belastungsbewertung der Sekundarstufen I und II OK

Belastungsbewertung der Einrichtungen der
Sekundarstufe I und II (absolute Häufigkeit)



■ 1 ■ 2 ■ 3 ■ 4

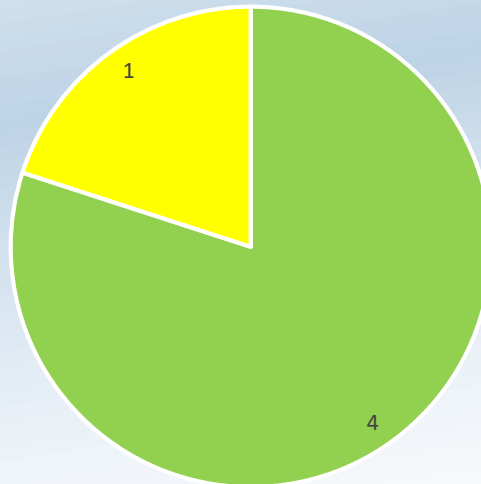
Belastungsbewertung der Einrichtungen der
Sekundarstufe I und II (relative Häufigkeit)



■ 1 ■ 2 ■ 3 ■ 4

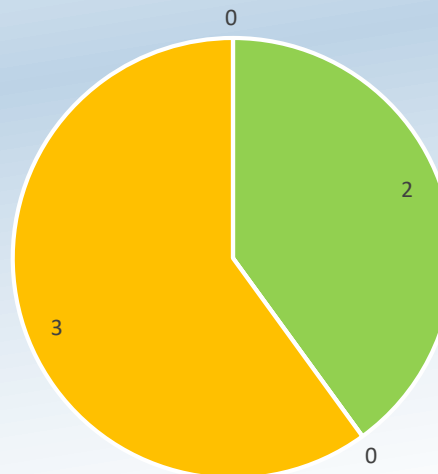
Belastungsbewertung der Sekundarstufe I und II Raumschaft Achern

Belastungsbewertung Sek. I und II Raumschaft Achern (absolut)



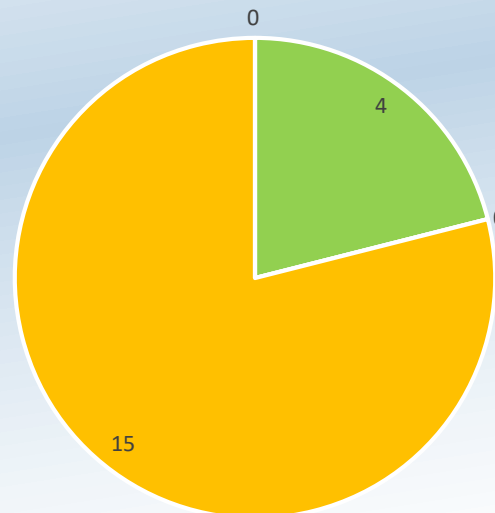
Belastungsbewertung der Sekundarstufen I und II Raumschaft Kehl

Belastungsbewertung Sek. I und II Raumschaft Kehl (absolute
Häufigkeit)



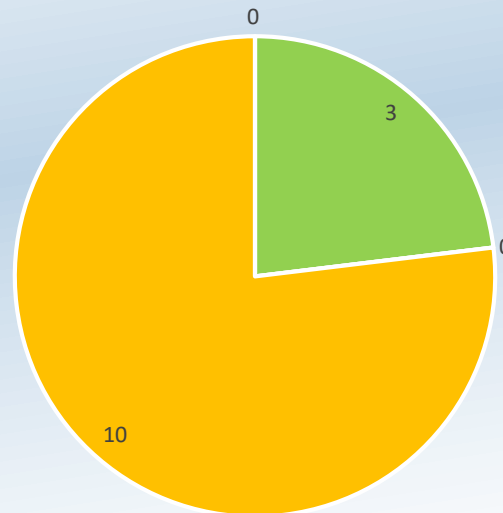
Belastungsbewertung der Sekundarstufen I und II Raumschaft Lahr

Belastungsbewertung Sek. I und II Raumschaft Lahr (absolut)



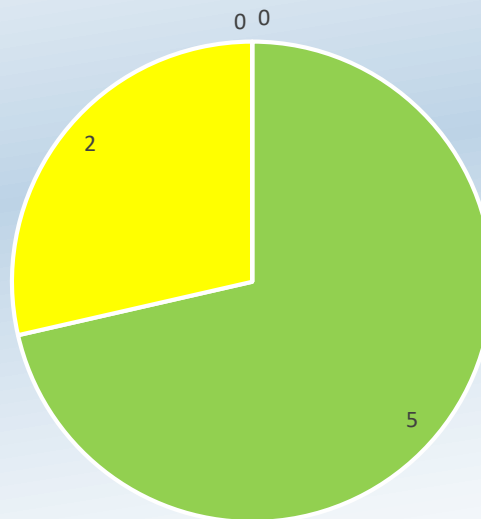
Belastungsbewertung der Sekundarstufen I und II Raumschaft Offenburg

Belastungsbewertung Sek. I und II Raumschaft Offenburg (absolut)



Belastungsbewertung der Sekundarstufen I und II Raumschaft Haslach

Belastungsbewertung Sek. I und II Raumschaft Haslach (absolut)



Erreichungsgrad der Sekundarstufe I und II

- Bisher wurden noch keine Einrichtungen der Sekundarstufe I und II erreicht, da die Präventionskette bisher bis zum 10. Lebensjahr ging.
- Präventionsprodukte sind in Planung

Diskussion

- Fehlende Daten der ursprünglichen Indikatoren-Vergleich mit der Belastungsanalyse I und II schwierig
- Aktualität der Daten ausreichend?
- Einrichtungsbezogene Indikatoren werden nicht aufgenommen
- Korrelation einzelner Indikatoren

Überprüfung der Theorie der Belastungsanalyse III

- 2022 Masterarbeit zum Thema:
„Präventionsbedarf der Ortenauer Schulen der Sekundarstufe I und II auf Basis der Belastungsanalyse des Präventionsnetzwerk Ortenaukreis“
- Hauptfragestellung: *Welche Zusammenhänge und Unterschiede ergeben sich im Hinblick auf den Präventionsbedarf zwischen den Einrichtungen der Sekundarstufe I und II im Ortenaukreis mit einer erhöhten Belastungsbewertung im Vergleich zu Einrichtungen mit einer niedrigen Belastungsbewertung?*
- *Explorative Leitfadeninterviews mit 8 Fach- und Lehrkräften der Sekundarstufe I und II*

Überprüfung der Theorie der Belastungsanalyse III

- Alle Einrichtungen haben unabhängig von ihrer Belastungsbewertung individuelle Bedarfe, Bedürfnisse und Belastungen.



- Jede Einrichtung hat einen potenziellen Unterstützungsbedarf.
- Individuelle Indikatoren müssen einbezogen werden.
- Checklisten/ Leitfäden für individuelle Beratungen

Fazit

- 51 % der Kindertageseinrichtungen, Krippen und Schulen im Ortenaukreis sind nach der Belastungsbewertung grün, 17 % gelb, 32% orange und 0% rot bewertet
- Insgesamt wurden 499 Einrichtungen im Ortenaukreis durch die Belastungsanalyse III bewertet, davon sind 49 Einrichtungen der Sek. I und II zugehörig ($\approx 10\%$)
- Der Belastungsstand der Einrichtungen der Sek I und II reicht von 0-6,4.
- keine gleichmäßige Verteilung in die vier Stufen der Belastungsampel (gelb sehr wenige BE, rot keine BE)

Ausblick

- Einrichtungsbezogene Daten müssen in die Berechnung mit aufgenommen werden.
- Individuelle Checklisten/Leitfäden für die Beratung von Einrichtungen
- Quantitatives Verfahren um Bedarfe, Bedürfnisse und Belastungen zu erfassen

Literaturverzeichnis

- Dürrenfeld, J. (2017). Einsatz quantifizierbarer Indikatoren zur Analyse von Bildungseinrichtungen im Ortenaukreis. Bachelorarbeit.
- Fröhlich-Gildhoff, K. (2016). Einschätzung von Quartieren mit einer Kumulation von Problemlagen. Definitionen und Indikatoren zur gezielten Umsetzung von Bildungseinrichtungen in diesen Quartieren im Bereich Gesundheitsförderung und Prävention. Freiburg.
- Hartung, S. & Rosenbrock, R. (2015). *Settingansatz/ Lebensweltansatz*. Zugriff am 05.07.2022. Verfügbar unter <https://leitbegriffe.bzga.de/alphabetisches-verzeichnis/settingansatz-lebensweltansatz/>
- Kuderer, J. (2022). Präventionsbedarf der Ortenauer Schulen der Sekundarstufe I und II auf Basis der Belastungsanalyse des Präventionsnetzwerk Ortenaukreis. Masterarbeit. Offenburg.
- PNO. (2022). Herzlich Willkommen beim Präventionsnetzwerk Ortenaukreis. Zugriff am 23.06.2022. Verfügbar unter: <https://www.pno-ortenau.de/>
- Schickler, A., Mußler, T. & Dürrenfeld, J. (2016). Erreichungsgrad von sozial und gesundheitlich belasteten Bildungsinstitutionen. In Zwischenbericht der Evalutaion des Gesamtprojektes Präventionsnetzwerk Ortenaukreis (S. 10–14).

**VIELEN DANK FÜR DIE
AUFMERKSAMKEIT**